Ostererfahrung 2020 - Liturgie Fülle in der verordneten Leere

- Sakramentenverständnis
  - viel weiter: "alles kann zum Wirksamen Zeichen Gottes werden" (Leonardo Boff)
  - Priesterbild / Amtsverständnis
    - "Gemeinde kann ohne Priester keine Eucharistie feirern, umgekehrt gilt das gleiche"
      - ? ist die Form wesentlicher als die Communio
      - ? Stellvertreter-Gottesdienste /-Theologie
    - "Priester sein heißt Zeuge des Wunders sein" (Lohfink)
    - Diskrepanz: Priorin/Oberin als geistlicher Leitung einer Gemeinschaft, der nicht die Leitung einer Eucharistie zusteht
      - Abhängigkeit von Frauengemeinschaften von einem geweihten Mann
- Eucharistie
  - Eucharistie am Sonntag und Festtag - nicht täglich
    - Mangel
    - Gewinn an Tiefe
  - Erfahrungen von Mahlgemeinschaft sprengen die Engführung in der Eucharistie
    - "Tut dies zu meinem Gedächtnis" (ist an kein Amt gebunden)
    - Agape-Erfahrungen: lebendig und erfüllend
      - statt Austeilen von konsekrierten Hostien aus dem Tabernakel
    - wir sind eingeladene und beschenkte
      - ? wo ist Platz dafür in unseren sehr ritualisierten Godi's
  - No-Go von Live-stream GoDi's
  - No-Go von Eucharistie ohne Kommunion-spendung
- Gemeinschaft
  - aufeinander angewiesen sein
  - Sicherheitsgebend und tragend
  - Versöhnung
  - Charismenvielfalt der Schwestern bekommt Raum
- Stundengebet als Tagestruktur-Geber
- Teilen des Wortes Gottes gewinnt an Gewicht
- Liturgische Sprache verheutigen
  - im Vorbeten
  - Aktive Teilnahme ist mehr als das Geben von standartisierten Antworten
- alltagstaugliche Begegnung mit Gott - statt instituionalisierte Religionspraxis
  - Emmaus-spaziergänge: mit der Haltung von Madeleine Delbrel: "geht hinaus ohne vorgefasste Ideen ... und begegnet so den Menschen und Gott"
  - Mystik als Erfahrungs-Weg
    - Erfahrung Gottes inmitten dieser Welt
  - Stille als Raum für die Begegnung mit JC

✔ Zuletzt gespeichert vor ein paar Sekunden